



Den Unternehmenserfolg steigern durch motivierte und informierte Beschäftigte!

23.-25. Oktober 2012
Frankfurt/Main

FEHLZEITENMANAGEMENT UND FEHLZEITENGESPRÄCH

Rechtliche Grundlagen, neueste Steuerungsinstrumente und praktische Tipps für die Unternehmenspraxis!

Strukturiertes Fehlzeitenmanagement

23.-24. Oktober 2012

- *Rechtliche Grundlagen*
- *Gesundheitsmanagement im digitalen Zeitalter*
- *Vorgehen bei einer krankheitsbedingten Kündigung*
- *Statistik als Hilfsmittel und Steuerungsinstrument*
- *Präsentismus: Steigerung von Produktivität und Lebensqualität*

Intensiv-Training: Strukturiertes Fehlzeitengespräch

25. Oktober 2012

- *Gesprächsvorbereitung*
- *7 Stufen eines erfolgreichen Gesprächsaufbaus*
- *Umgang mit „schwierigen“ Fällen*

*Nur 8 Teilnehmer
zugelassen!*

*Mit einem erfahrenen Team
aus der Personal-Praxis!*



Dipl.-Betw. Violetta Haag
Unternehmensberatung und
Coaching
Heidelberg



Dipl.-Kfm. Sascha Knospe
Leiter Programmentwicklung
HDP GmbH & Co. KG
Königstein



RA Lars Kuchenbecker
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Menold Bezler Rechtsanwälte
Stuttgart



Dipl.-Kffr. Isabelle Weyand
Beratung Coaching Seminare
Saarbrücken



Wolfgang Zechmeister
Selbständiger Personalberater
Sinsheim



A K A D E M I E
FÜR FORTBILDUNG
H E I D E L B E R G



Umfassend informiert und vorbereitet! Von den rechtlichen Grundlagen über ein effizientes Gesundheitsmanagement bis hin zum erfolgreichen Fehlzeitengespräch

SEMINARZIEL

Motiviertes Personal wird immer mehr der Schlüssel zum Unternehmenserfolg. Mit den richtigen Mitteln können Fehlzeiten verringert, die Wiedereingliederung erleichtert und gesundheitsbedingte Frühpensionierungen reduziert werden. Damit werden Potenziale optimal genutzt und Personalaufwendungen effizient eingesetzt.

Die rechtlichen Grundlagen im Bereich Gesundheits-/Fehlzeitenmanagement, deren Umsetzung in die tägliche Praxis sowie ein Erfahrungsaustausch mit hochkarätigen Experten bilden die Schwerpunkte des zweitägigen Seminars. Die in ihrem Fachgebiet sehr erfahrenen Referenten gehen dabei intensiv auf die Wünsche und Fragen der Teilnehmer/-innen ein und geben ziel- und praxisorientierte Lösungsansätze. Die Vermittlung der Lehrinhalte erfolgt selbstverständlich unter Berücksichtigung der aktuellen Gesetzgebung und Rechtsprechung.

Nach dem Seminar können Sie sich in dem Workshop zum Fehlzeitengespräch optimal auf schwierige Gesprächssituationen vorbereiten. Bitte beachten Sie hier die Teilnehmerbegrenzung auf 8 Personen.

TEILNEHMERKREIS

Vorstände und Geschäftsführer sowie Führungskräfte und Mitarbeiter aus den Bereichen

- Personal
- Human Resources
- Personalbetreuung und
- Personalentwicklung

sowie angrenzender Fachabteilungen, die sich das arbeitsrechtliche und funktionale Fachwissen im Bereich Gesundheits- und Fehlzeitenmanagement aneignen bzw. aktualisieren möchten.

BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL

Das Seminar Fehlzeitenmanagement ist auf 15 Teilnehmer und der Workshop Fehlzeitengespräch ist auf 8 Teilnehmer begrenzt, um eine Atmosphäre zu gewährleisten, in der die anspruchsvolle Thematik praxisnah vermittelt werden kann.

Hierzu dient auch die von den Referenten erstellte Dokumentation, die Ihnen – zurück in Ihrem Unternehmen – lange als hilfreiches Nachschlagewerk dienen wird.

1. TAG (23. OKTOBER 2012)

Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

- Arbeitskreis Gesundheit
- Ziele eines betrieblichen Gesundheits- und Fehlzeitenmanagements
- Verhältnis- und verhaltenspräventive Maßnahmen

Rechtliche Grundlagen

- Vorliegen und Nachweis einer krankheitsbedingten Arbeitsunfähigkeit
- Aktuelle Rechtsprechung
- Chancen und Gefahren des § 84 Ziff. 2 SGB IX

Maßnahmen bei und nach einer Arbeitsunfähigkeit

- Beteiligte am Betrieblichen Eingliederungsmanagement
- Betriebliches Meldeverfahren
- Arbeitsrechtliche Maßnahmen beim Verstoß gegen das betriebliche Meldeverfahren
- „Verschärfte“ Maßnahmen bei anhaltend hohen Arbeitsunfähigkeitszeiten

Grundsätzliche Rechte und Pflichten des Arbeitgebers, Betriebsrats, Betriebsarztes und Medizinischen Dienstes der Krankenkasse

- Krankengespräche, Kontrollbesuche, Detektiveinsatz
- Rechte und Pflichten von Arbeitnehmer, Betriebsrat und Betriebsarzt
- Einschaltung des medizinischen Dienstes der Krankenkasse
- Fehlverhalten während der Arbeitsunfähigkeit und arbeitsrechtliche Konsequenzen

Vorgehen bei einer krankheitsbedingten Kündigung

- Voraussetzungen und Prüfschema der Arbeitsgerichte
- Anforderungen an die Betriebsratsanhörung
- Erfolgsversprechende Vorgehensweise bei krankheitsbedingter Kündigung
- „Sonderfall“ Alkoholismus und Drogenmissbrauch

2. TAG (24. OKTOBER 2012)

„Entschleunigung“ - Wie geht das?

- Auswirkungen von E-Mail & Co
- Gesundheitliche, soziale und lebensqualitative Auswirkungen der ständigen Erreichbarkeit
- Die Beschleunigungsfalle - Reflexion und nützliche Tipps

Präventive Maßnahmen zur Erhaltung der beruflichen Einsetzbarkeit

- Mindestanforderungen an ein nachhaltig funktionierendes Fehlzeitenmanagement
- Zusammenarbeit mit dem Integrationsamt/-fachdienst
- Maßnahmen zur Erhaltung der beruflichen Einsetzbarkeit

Statistik als Hilfsmittel und Steuerungsinstrument

- Ermittlung und Darstellung der (Mehr-)Kosten
- Gesundheitsbericht der Krankenkassen
- Visualisierung der Ergebnisse vs. Datenschutz



Seminarzeiten:

Fehlzeitenmanagement

23. Oktober 2012 10.00 Uhr – 18.00 Uhr

24. Oktober 2012 09.00 Uhr – 17.00 Uhr

Fehlzeitengespräch

25. Oktober 2012 09.00 Uhr – 17.00 Uhr

Präsentismus: Steigerung von Produktivität und Lebensqualität

- Präsentismus: Was ist das?
- Zahlen und Fakten aus Wissenschaft und Praxis
- Messung und Reduktion von Präsentismus in Ihrem Unternehmen

Gesprächsvorbereitung

- Das 4-Ohrenmodell
- Grundregeln der Gesprächsführung

Kommunikation zur Fehlzeitenreduzierung

- Grundlagen einer guten Kommunikation
- Effektive vs. ineffektive Kommunikation
- Feedback und Anerkennung als Motivatoren

DAS STRUKTURIERTE FEHLZEITENGESPRÄCH 25. OKTOBER 2012

Nur 8 Teilnehmer
zugelassen!

Transaktionsanalyse in Realität und Praxis

- Verhaltensmuster in verschiedenen Situationen
- Analyse und Steuerung von sozialen Systemen
- Transaktionsanalyse in Aktion

Die Rückmeldung - das Fundament eines jeden Gesprächs

- Trennung von Wahrnehmung und Beurteilung
- Auswirkungen von Rückmeldung
- Wichtige Regeln zur Rückmeldung

Erfolgreiche Verhaltensformen bei Konflikten

- Anzeichen und typischer Verlauf eines eskalierenden Konflikts
- „Notbremsen“ für eskalierende Gespräche

Die 7 Stufen eines erfolgreichen Gesprächsaufbaus

- Erarbeitung der 7-Stufen-Methode mit den Teilnehmern
- Handhabung der Arbeitsmittel

Intensive Vorbereitung eines „schwierigen“ Falls

- Kurze Darstellung der „schwierigen“ Fälle im Teilnehmerkreis
- Individuelle Betreuung jedes Teilnehmers bei der Vorbereitung seines „schwierigen“ Falles

Simulation eines „Echtgesprächs“

- 2-Personen-Rollenspiel (Referent als „Sparringspartner“)
- Ausführliche Besprechung und Bewertung der Vorgehensweise durch die Referenten und die anderen Teilnehmer

Ausführliche Gesprächsnachbereitung

- Vermeidung von grundsätzlichen Fehlern im Gespräch
- Praxistipps für das reale Fehlzeitengespräch

Die Teilnehmerbegrenzung auf 8 Personen ist erforderlich, um eine individuelle Fallbearbeitung zu ermöglichen. Vorschläge aus dem Teilnehmerkreis sind deshalb ausdrücklich erwünscht.

DIE REFERENTEN

Dipl.-Betw. Violetta Haag Unternehmensberatung und Coaching Heidelberg



Violetta Haag ist selbständige Unternehmensberaterin und zertifizierter Coach und unterstützt ihre Kunden bei der Strategieentwicklung und -anpassung sowie bei der Durchführung von Change-Management-Prozessen. Ihre Themenschwerpunkte liegen in der Stärkung der Führungspersönlichkeit durch die Weiterentwicklung des persönlichen Führungs- und Arbeitsstils sowie in der Förderung der Reflexion von Denk- und Verhaltensmustern.

Dipl.-Kfm. Sascha Knospe Leiter Programmentwicklung HDP Health Development Partners GmbH & Co. KG, Königstein



Sascha Knospe ist verantwortlich für die Koordination des Entwicklerteams aus Gesundheitswissenschaftlern, Mediziner, Psychologen und Ökonomen und für die Projektsteuerung vor Ort beim Kunden. Durch seine langjährige Erfahrung im Bereich des Betrieblichen Gesundheitsmanagements kennt er die Situation in den Unternehmen sehr gut.

RA Lars Kuchenbecker Fachanwalt für Arbeitsrecht Menold Bezler Rechtsanwälte, Stuttgart



Lars Kuchenbecker ist seit 1998 Rechtsanwalt und ausschließlich im Arbeitsrecht tätig. Er ist Partner bei Menold Bezler Rechtsanwälte in Stuttgart, die zu den führenden mittelständisch geprägten Wirtschaftskanzleien in Deutschland gehört. Er ist neben seiner Anwaltstätigkeit Lehrbeauftragter an der Hochschule für Technik in Stuttgart und Mitglied des Gesamtvorstands der Rechtsanwaltskammer Stuttgart.

Dipl.-Kffr. Isabelle Weyand Beratung Coaching Seminare Saarbrücken



Isabelle Weyand berät Personalabteilungen in den Bereichen Personalentwicklung und betriebliches Gesundheitsmanagement. Ihre Themenschwerpunkte für Führungskräfte-seminare und -coachings liegen in der Entwicklung von Gesprächs- und Konfliktkompetenzen und der Selbstorganisation. Die Diplomkauffrau richtet sich mit Ihrem Spezialthema „Entschleunigung im digitalen Zeitalter“ an Führungskräfte und Mitarbeiter gleichermaßen.

Wolfgang Zechmeister HR-Berater Sinsheim



Wolfgang Zechmeister war 20 Jahre HR Manager in verschiedenen Unternehmen, Branchen und Unternehmensgrößen (u.a. 8 Jahre Automobilzulieferung). Bereits seit 1993 widmet er sich intensiv dem Thema „Fehlzeitenmanagement“ und erzielte mit dem Aufbau von einfachen, aber sehr effektiven Systemen große Erfolge für alle Beteiligten. Er betreut Unternehmen bei täglichen Personalmanagementfragen und schult Führungskräfte vor und bei schwierigen Mitarbeitergesprächen.

FEHLZEITENMANAGEMENT UND FEHLZEITENGESPRÄCH

ANMELDEFORMULAR

ICH/WIR NEHME/N TEIL: (bitte Zutreffendes ankreuzen)

■ STRUKTURIERTES FEHLZEITENMANAGEMENT

23./24. Oktober 2012 (Seminarnummer 12 10 LG600)

Seminarzeiten: 1. Tag: 10.00 Uhr — 18.00 Uhr
2. Tag: 09.00 Uhr — 17.00 Uhr

■ STRUKTURIERTES FEHLZEITENGESPRÄCH

25. Oktober 2012 (Seminarnummer 12 10 LG601)

Seminarzeit: 09.00 Uhr — 17.00 Uhr

Zur Registrierung und zum Begrüßungskaffee empfangen wir Sie jeweils 30 Minuten vor Beginn der Veranstaltung.

VERANSTALTUNGSORT

Holiday Inn Frankfurt City South

Mailänder Str. 1

D-60598 Frankfurt/Main

Tel.: 069/6802-0

Fax: 069/6802-333

www.frankfurt-hi-hotel.de

Bitte berufen Sie sich bei der **Zimmerreservierung** stets auf das **Abrufkontingent** der AH Akademie für Fortbildung Heidelberg und beachten Sie, dass das Abrufkontingent vier Wochen vor dem Termin abläuft.

TEILNAHMEBETRAG

€ 1.290,- für das zweitägige Seminar,

€ 750,- für das eintägige Seminar,

€ 1.590,- bei der Buchung beider Seminare (alle Gebühren zzgl. gesetzl. USt.). Der Teilnahmebetrag beinhaltet die gemeinsamen Mittagessen, Seminargetränke, Pausenerfrischungen sowie die Dokumentation.

SONDERKONDITIONEN

Der zweite und jeder weitere Teilnehmer aus einem Unternehmen erhält einen Rabatt in Höhe von 10%.

ANMELDEFAX 06221 / 65033-69

NAME

VORNAME

POSITION

FIRMA

STRASSE

PLZ / ORT

TEL.

FAX

E-MAIL

DATUM / UNTERSCHRIFT

PROGRAMMHINWEISE

Führen ohne Vorgesetztenfunktion

Teams motivieren, Aufgaben strukturieren und Konflikte lösen

11.-12. September 2012 in Heidelberg

Buchhaltung Intensiv

Der Grundlagenlehrgang zum Finanz- und Rechnungswesen

19.-21. September 2012 in Frankfurt/Main

Richtiger Umgang mit Low-Performern

Rechtssicher handeln, Prozesse vermeiden

10.-11. Oktober 2012 in Frankfurt/Main

Corporate Compliance

Compliance als Unternehmensfunktion von Risikomanagement

bis Krisenbewältigung

6. November 2012 in Frankfurt/Main

BWL für Ingenieure, Techniker und Naturwissenschaftler

Chancen rechtzeitig nutzen, Risiken frühzeitig erkennen

23.-24. Oktober 2012 in Frankfurt/Main

AGG-Konformität bei der Personalauswahl

Das mehrstufige Personalauswahlverfahren

6.-7. November 2012 in Frankfurt/Main

Praxiswissen interne Kommunikation

Wirkungsvoll und klar kommunizieren

21.-22. November 2012 in Frankfurt/Main

AKADEMIE HEIDELBERG VERANSTALTUNGSTICKET

Reisen Sie günstig mit der Deutsche Bahn AG zum Seminar: Von jedem DB-Bahnhof – auch mit dem ICE!

Weitere Informationen zu Preisen und zur Ticketbuchung erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung oder sofort unter www.akademie-heidelberg.de/bahn



ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer ist sofort nach Erhalt der Rechnung zur Zahlung fällig. Stornierungen von Buchungen sind bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- (zzgl. gesetzl. USt) möglich; bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % der Teilnahmegebühr, danach wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist zu jedem Zeitpunkt kostenfrei möglich. Die Kombination von Rabatten ist ausgeschlossen. Bei Absagen durch den Veranstalter wird die gezahlte Gebühr voll erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Heidelberg.

AH Akademie für Fortbildung

Heidelberg GmbH

Maaßstraße 28

D-69123 Heidelberg

Telefon +49 (0)6221 / 65033-0

Telefax +49 (0)6221 / 65033-69

www.akademie-heidelberg.de

08.12/12 10 LG600-1



AKADEMIE
FÜR FORTBILDUNG
HEIDELBERG